Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 10 (1902)

Heft: 12

Vereinsnachrichten: Vom Roten Kreuz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Traktandenliste:

1. Protokoll der letzten Delegiertenversammlung.
2. Entgegennahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1901.
3. Budget der Direktion und der einzelnen Departemente pro 1902/03.
4. Mitteilung der Eingabe der Direktion an die Bundesversammlung betr. Anschluß der freiwilligen Hülfe an den Armeesanitätsdienst.
5. Mißbrauch des „Roten Kreuzes." Referent: Hr. Oberst Haggenmacher aus Zürich.
6. Die internationale Konferenz der Vereine vom Roten Kreuz in St. Petersburg (Mai 1902) Referent: Hr. Oberst Dr. Mürset in Bern.
7. Wahl der Direktion pro 1902—05. *)
   *) Der bisherige Präsident Hr. Dr. Stähelin erklärt bestimmt, eine Wiederwahl nicht annehmen zu können.
8. Wahl des Rechnungsrevisorates pro 1902.
9. Bestimmung des Ortes der nächsten Delegiertenversammlung.
10. Allfällige Anträge, Anregungen der einzelnen Sektionen oder einzelner Mitglieder, resp. Delegierter.
11. Unvorhergesehenes.

Nach der Sitzung findet für alle an der Delegiertenversammlung Teilnehmenden ein gemeinschaftliches Bankett im „Hotel Pfistern" statt.

Die Vorstände der Kantonal- und Lokalsektionen vom Roten Kreuz, der Bundesvorstand des schweiz. Samariterbundes, das Centralkomitee der schweiz. Militärsanitätsvereine und der Centralvorstand des schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins sind höflichst gebeten, an unterzeichneten Sekretär bis spätestens den 22. Juni nächsthin mitzuteilen:

a. Die Zahl ihrer gegenwärtigen Aktiv- und Passivmitglieder;
b. die Namen der gemäß § 9 unserer Statuten bestimmten Abgeordneten für die Delegiertenversammlung in Bern.

Mögen recht viele Mitglieder des schweiz. Centralvereines, des schweiz. Samariterbundes, des schweiz. Militärsanitätsvereins und des schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins der so freundlichen Einladung unserer Freunde und Gesinnungsgenossen in Bern Folge leisten.

Aarau, den 28. Mai 1902.

Für die Direktion des schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz,

Der Präsident: **Dr. A. Stähelin.** Der Sekretär: **Dr. med. G. Schenker.**

Vom Roten Kreuz.

Pro memoria. Samstag den 28. und Sonntag den 29. Juni schweiz. Delegiertenversammlung in Bern mit wichtigen Traktanden. Kein Verein versäume ohne dringenden Grund, seine Delegierten nach Bern zu entsenden.

Die Eingabe des Centralvereins vom Roten Kreuz betreffend den Ausbau des Armeesanitätsdienstes für den Kriegsfall ist am 4. Juni in vorgeschriebener Weise der Bundesversammlung eingereicht und verteilt worden und wird schon in den nächsten Tagen anläßlich des Geschäftsberichtes des Militärdepartementes die Räte beschäftigen. In dieser Angelegenheit sind im Nationalrat folgende Postulate eingereicht worden:

Postulat von Nationalrat Dr. Müller vom 9. Juni 1902: „Der Bundesrat wird eingeladen, zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten, ob nicht das für den Kriegsfall organisierte freiwillige Hülfsvereinswesen auf dem Gesetzgebungswege enger an das Armeesanitätswesen anzuschließen und namentlich auch behufs Ausbildung von zahlreicherem Krankenpflegepersonal in ausgiebigerer Weise als bis dahin zu subventionieren sei."

Postulat von Nat.-Rat v. Steiger vom 11. Juni 1902: „Der Bundesrat wird eingeladen, über die Eingabe des schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz an die eidgen. Räte vom 17. April 1902, betreffend die Organisation der freiwilligen Hülfe für den Kriegsfall, und insbesondere über die Verabfolgung einer Subvention an das Rote Kreuz zum Zwecke der Organisation von Hülfskolonnen, der Beschaffung von Spitalmaterial und der Ausbildung von Krankenpflegepersonal anläßlich der Beratung des Budgets pro 1903 Bericht und Antrag einzubringen."

Bernisches Rotes Kreuz. Die Delegiertenversammlung der bern. Rot Kreuz Vereine fand am 8. Juni im „Bären" zu Langenthal statt und nahm bei Anwesenheit von 14 Delegierten unter dem Vorsitz des neuen Präsidenten Hrn. Oberst Alb. v. Tscharner einen gelungenen Verlauf. Unter anderm wurde der Kantonalvorstand beauftragt, bei der Direktion des schweiz. Centralvereins die Herabsetzung der kantonalen Mitgliederbeiträge an die Centralkasse anzuregen, da die Höhe derselben die Finanzen der Vereine und damit ihre Leistungsfähigkeit in unzulässigem Maße beeinträchtigt.

ANZEIGEN.

Franz Joseph

Bitterwasser [24

ist das einzig angenehm zu nehmende natürliche Abführmittel.

Die Stellenvermittlungs-Bureaux

der

Rot-Kreuz-Pflegerinnenschule — Bern —

vermittelt kostenlos tüchtiges männliches und weibliches Krankenpflegepersonal, sowie Wochenpflegerinnen (Vorgängerinnen).

Anfragen an die

Vorsteherin Frl. L. Joder,

Freiestraße 11a, **Bern.**

Telephon Nr. 2154.

Schweiz. Pflegerinnenschule — Zürich —

vermittelt kostenlos tüchtiges männliches und weibliches Krankenpflegepersonal, sowie Wochenpflegerinnen (Vorgängerinnen), Kinder- und Hauspflegen.

Anfragen an die [23

Schweiz. Pflegerinnenschule,

Samariterstraße 15, **Zürich V.**

Telephon Nr. 2103.

Röntgen-Apparate

(System Dessauer)

Die **Durchleuchtungsbilder** sind von **wunderbarer Brillanz und Schärfe.**
Die **Apparate** sind **zuverlässig, einfach** in der Handhabung, äußerst **dauerhaft** und unerreicht **billig;** dieselben können direkt an **Wechsel-, Dreh-** oder **Gleichstrom** angeschlossen werden und geben die **vorzüglichsten Resultate.**

Die Röntgen-Apparate, System Dessauer, sind die vollkommensten Einrichtungen der Welt.

Litteratur, Prospekte, Kataloge, Kostenvoranschläge franko durch die [H-81543] 19

Bayer. und Schweizer. Generalvertretung

Georg H. R. Büttner, Ingenieurbureau, München 2.

Zusammenlegbare Tragbahren

(eidgen. Modell) [H-362-Y] 16

liefert **Fr. Grogg, Wagenfabrikant, Langenthal.**

Druck und Expedition: Schüler & Cie., in Biel.